



# Halbjahresbericht zum 30. Juni 2016

## FVB-Deutscher Aktienfonds

Kapitalverwaltungsgesellschaft:  
Union Investment Privatfonds GmbH

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
FVB-Deutscher Aktienfonds	5
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle, Vertriebs- und Zahlstellen, Gremien, Abschluß- und Wirtschaftsprüfer	11

# Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrter Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. Januar bis 30. Juni 2016). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung des FVB-Deutscher Aktienfonds und des FVB-Deutscher Rentenfonds zum Halbjahresende per 30. Juni 2016.

## Den Wandel der Märkte bewältigen

Ein volatiler Kapitalmarkt, sich wandelnde regulatorische Anforderungen und veränderte Kundenwünsche – Herausforderungen, die wir mit Erfolg meistern.

In den abgelaufenen sechs Monaten war die Entwicklung an den internationalen Kapitalmärkten von kräftigen Kursausschlägen geprägt. Im Dezember 2015 hatten die Europäische Zentralbank und die US-Notenbank Fed wichtige geldpolitische Entscheidungen getroffen, wenn auch in unterschiedliche Richtungen. Während die Europäer ihre Geldpolitik weiter lockerten, entschied sich die Fed für eine Straffung. Zum Jahresanfang 2016 wurden die Aktienmärkte, Rohstoffe und die risikobehafteten Rentensegmente in einen regelrechten Abwärtsstrudel gerissen. Dagegen waren Staatsanleihen aus den USA und den Euro-Kernländern als sichere Häfen gefragt. Auslöser waren der scheinbar nicht enden wollende Verfall des Ölpreises sowie unerwartet schwache US-Wirtschaftsdaten. All dies schürte Ängste vor einer Rezession in den Vereinigten Staaten. Der Januar 2016 war einer der schwächsten Jahresauftakte der Börsengeschichte. Ab Februar kam es zu einer deutlichen Erholungsbewegung, als dank verbesserter US-Daten die konjunkturellen Befürchtungen nachließen und auch der Ölpreis wieder anzog. Besondere Unterstützung kam von der Geldpolitik, als im März die Europäische Zentralbank weitere geldpolitische Maßnahmen und die Fed einen deutlich gemäßigeren Zinserhöhungspfad ankündigten. Im Juni nahmen die Marktturbulenzen im Zuge der Volksabstimmung zum Austritt Großbritanniens aus der Europäischen Union (Brexit) wieder deutlich zu. Insgesamt mussten die internationalen Aktienmärkte im Berichtshalbjahr Einbußen hinnehmen, während die Rentenmärkte fallende Renditen und damit folglich Gewinne verzeichneten.

## Rentenmärkte unter dem Einfluss der Geldpolitik

Die europäischen Rentenmärkte wurden im ersten Halbjahr 2016 in erster Linie von der Geldpolitik der Notenbanken beeinflusst. Ein wirtschaftlich fragiles Umfeld und die sehr geringe Inflation bewogen die Europäische Zentralbank zu weiteren expansiven geldpolitischen Maßnahmen. Der Leitzins wurde auf null, der Einlagensatz auf -0,4 Prozent gesenkt. Neben zusätzlichen Langfristendern wurde eine Erhöhung des Anleiheankaufprogramms auf monatlich 80 Milliarden Euro beschlossen.

Zudem kauft die EZB seit Anfang Juni auch europäische Unternehmensanleihen mit Rating „Investment Grade“ aus dem Industriebereich an. Im Niedrigzinsumfeld verzeichneten deutsche Staatsanleihen im Verlauf der Halbjahresentwicklung mehrheitlich - zuletzt bis einschließlich 15 Jahren Laufzeit - negative Renditen. So fiel etwa die Verzinsung der richtungsweisenden Bundesanleihen mit zehn Jahren Laufzeit in den ersten sechs Monaten von 0,63 auf minus 0,13 Prozent. Für zusätzliche Unsicherheit sorgte Ende Juni die Brexit-Entscheidung Großbritanniens. Die Renditen in den großen Peripherieländern Spanien und Italien zogen im Rahmen der britischen Entscheidung zuletzt an, zeigten sich aber im ersten Halbjahr - unter zwischenzeitlichen Schwankungen - nur gering verändert. Portugal hatte hingegen merklich erhöhte Risikoprämien hinzunehmen. Das insgesamt geringe Renditeniveau veranlasste eine ganze Reihe europäischer Länder, sehr lang laufende Staatspapiere mit Fälligkeiten in 30, 50 und sogar 100 Jahren zu emittieren. Die europäischen Staatsanleihemärkte gewannen in den ersten sechs Monaten auf Indexebene (iBoxx Euro Sovereign) 5,7 Prozent hinzu.

US-Staatsanleihen verzeichneten ebenfalls steigende Notierungen und damit rückläufige Renditen. Nach 2,3 Prozent zu Jahresanfang brachten zehnjährige Schatzanweisungen zuletzt nur noch rund 1,5 Prozent. Gemischte Konjunkturdaten ließen die US-Notenbank Fed zögern, den Leitzins zu erhöhen. Der Brexit führte zuletzt zu einem vollständigen Auspreisen einer weiteren Zinserhöhung. US-Schatzanweisungen gewannen auf Gesamtmarktebene (JP Morgan Global Bond US-Index) seit Jahresbeginn 5,7 Prozent hinzu.

Europäische Unternehmensanleihen kamen zunächst stark unter Druck, profitierten dann aber von der Ankündigung des EZB-Ankaufprogramms (CSPP) und legten auf Gesamtmarktebene (BofA Merrill Lynch Euro Corporate Index, ERO0) 4,3 Prozent zu. Die Risikoprämien gingen auf Halbjahressicht leicht um sieben auf 92 Basispunkte zurück. Vor allem bekam der Markt für neue Unternehmensanleihen Rückenwind von der EZB.

Rentenpapiere aus den Schwellenländern zeigten sich von belastenden Faktoren wie etwa einer möglichen US-Zinserhöhung letztlich unbeeindruckt. Deren Märkte standen bereits 2015 deutlich unter Druck und waren bislang gegenüber äußeren Störfaktoren vergleichsweise immun. Der Gesamtmarkt (JP Morgan EMBI Global Div. Index) gewann auf US-Dollarbasis im bisherigen Jahresverlauf 10,3 Prozent hinzu. Die Risikoprämien bildeten sich dort ebenfalls um 26 auf 388 Basispunkte leicht zurück.

## Aktienmärkte unter Schwankungen deutlich schwächer

Die globalen Aktienmärkte haben im ersten Halbjahr 2016 eine regelrechte Achterbahnfahrt absolviert. Im Januar standen Wachstumssorgen in Europa, den USA und China im Vordergrund, die von der Unsicherheit der US-Notenbankpolitik noch verschärft wurden. Hinzu kam die anhaltende Ölpreisschwäche. Die Folge waren deutliche Kursabschläge. Ab

Mitte Februar mehrten sich positivere Signale hinsichtlich der US-Konjunktur. Zudem zeichnete sich ab, dass die US-Notenbank Fed in ihrer Zinserhöhungspolitik sehr vorsichtig zu Werke gehen würde. Der Ölpreis stieg ebenfalls wieder etwas an, und die Märkte erholten sich. Gegen Ende des Berichtszeitraums rückte dann das Brexit-Thema immer stärker in den Fokus. Abhängig von den jeweils aktuellsten Umfrageergebnissen in Großbritannien stieg die Nervosität Anfang Juni spürbar an. Entsprechend stark fielen auch die Kursausschläge an den Aktienmärkten aus. Als die Mehrheit der Briten am 23. Juni wider Erwarten tatsächlich für den Austritt aus der Europäischen Union gestimmt hatten, verbuchten die Börsen am folgenden Tag deutliche Verluste. Unter dem Strich musste der MSCI World Index in lokaler Währung in den letzten sechs Monaten einen Abschlag von 1,9 Prozent hinnehmen.

In der Eurozone fiel der EURO STOXX 50 seit Jahresanfang um 12,3 Prozent. Der deutsche Leitindex DAX verlor 9,9 Prozent. Hintergrund waren Sorgen hinsichtlich der konjunkturellen Entwicklung. Auch die Möglichkeit, dass Großbritannien sich beim Referendum im Juni gegen einen Verbleib in der Europäischen Union entscheiden könnte, verunsicherte die Marktteilnehmer. Zwar ging es vorübergehend wieder aufwärts, als die EZB ihre geldpolitische Ausrichtung weiter lockerte. Doch zog der Brexit-Beschluss die Märkte wieder deutlich ins Minus. Hiervon waren Bankaktien überproportional betroffen. Der EURO STOXX 50 verlor alleine am 24. Juni rund 8,6 Prozent, der DAX 6,8 Prozent.

In den USA herrschten nach schwachen Zahlen aus der Industrie und durchwachsenen Quartalsdaten der Unternehmen zunächst Befürchtungen, dass die konjunkturelle Dynamik abflauen könnte. Erschwerend hinzu kamen der zum Jahresauftakt weiter fallende Ölpreis sowie die Unsicherheit bezüglich der künftigen Geldpolitik. Die Lage verbesserte sich, als der Ölpreis anzog und die Fed von schnellen Zinserhöhungen Abstand nahm. Mit dem Brexit-Votum, das die US-Börsen ebenfalls belastete, scheint der nächste Zinsschritt der US-Notenbank in weitere Ferne gerückt zu sein. Unter dem Strich gewann der marktweite S&P 500 Index seit Jahresbeginn 2,7 Prozent. Der Dow Jones Industrial Average Index stieg gleichzeitig um 2,9 Prozent.

In Japan gab der Nikkei 225 Index stattliche 18,2 Prozent ab. Auch im Land der aufgehenden Sonne hatten sich Konjunktursorgen breit gemacht. Belastend wirkte sich insbesondere die anhaltende Stärke des Yen aus. Der Brexit Ende Juni erwies sich hier nur als ein zusätzlicher Belastungsfaktor, der jedoch den Yen-Wechselkurs noch weiter nach oben trieb. Der Yen wird in Krisenzeiten von den internationalen Investoren als sicherer Hafen angesehen. Die Aktienmärkte der Schwellenländer konnten sich vor dem Hintergrund der lockeren US-Zinspolitik und der anziehenden Rohstoffpreise gut entwickeln. Im Juni zeigten sie sich relativ unbeeindruckt von den Geschehnissen in Europa. Hier wirkte sich die Aussicht auf einen weiteren Aufschub möglicher US-Zinserhöhungen sogar tendenziell positiv aus. Der MSCI Emerging Markets Index legte in lokaler Währung um 2,1 Prozent zu.

### **Wichtiger Hinweis:**

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

# FVB-Deutscher Aktienfonds

WKN 976686  
ISIN DE0009766865

Halbjahresbericht  
01.01.2016 - 30.06.2016

## Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens <sup>1)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien - Gliederung nach Branche</b>		
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	4.799.240,48	14,14
Investitionsgüter	4.140.263,50	12,20
Automobile & Komponenten	3.643.359,00	10,74
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	3.306.837,56	9,74
Versicherungen	2.487.452,40	7,33
Lebensmittel, Getränke & Tabak	2.066.286,41	6,09
Telekommunikationsdienste	2.049.547,72	6,04
Software & Dienste	1.524.532,00	4,49
Banken	1.456.408,48	4,29
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	1.237.416,00	3,65
Gebrauchsgüter & Bekleidung	1.055.610,00	3,11
Immobilien	888.277,50	2,62
Groß- und Einzelhandel	858.587,50	2,53
Medien	802.314,00	2,36
Transportwesen	772.065,00	2,27
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	766.822,50	2,26
Diversifizierte Finanzdienste	540.800,84	1,59
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	527.941,00	1,56
Versorgungsbetriebe	502.748,20	1,48
Sonstige <sup>2)</sup>	325.350,00	0,96
<b>Summe</b>	<b>33.751.860,09</b>	<b>99,45</b>
<b>2. Derivate</b>	<b>-95.550,00</b>	<b>-0,28</b>
<b>3. Bankguthaben</b>	<b>240.105,79</b>	<b>0,71</b>
<b>4. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>83.112,53</b>	<b>0,24</b>
<b>Summe</b>	<b>33.979.528,41</b>	<b>100,12</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-41.265,99</b>	<b>-0,12</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>33.938.262,42</b>	<b>100,00</b>

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

2) Werte kleiner oder gleich 0,96 %.

# FVB-Deutscher Aktienfonds

WKN 976686  
ISIN DE0009766865

Halbjahresbericht  
01.01.2016 - 30.06.2016

## Stammdaten des Fonds

FVB-Deutscher Aktienfonds	
Auflegungsdatum	16.02.1998
Fondswährung	EUR
Erstrucknahmepreis (in Fondswährung)	
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	792.036
Anteilwert (in Fondswährung)	42,85
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	2,50
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,20
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

## Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.06.16	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	------------------------------	------------------	-------------------------------------	--	------	-----------------	----------------------------

### Borsengehandelte Wertpapiere

#### Aktien

##### Deutschland

DE000A1EWWW0	adidas AG	STK	5.400,00	0,00	1.000,00	EUR	128,4500	693.630,00	2,04
DE0008404005	Allianz SE	STK	12.250,00	1.800,00	7.150,00	EUR	127,8000	1.565.550,00	4,61
DE000BASF111	BASF SE	STK	24.500,00	0,00	6.300,00	EUR	68,6400	1.681.680,00	4,96
DE000BAY0017	Bayer AG	STK	26.000,00	4.000,00	500,00	EUR	90,0000	2.340.000,00	6,89
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke AG	STK	2.500,00	0,00	7.200,00	EUR	65,7900	164.475,00	0,48
DE0005200000	Beiersdorf AG	STK	3.800,00	3.900,00	6.600,00	EUR	84,8900	322.582,00	0,95
DE000A1DAH00	Brenntag AG	STK	7.300,00	3.500,00	4.000,00	EUR	43,4300	317.039,00	0,93
DE000CBK1001	Commerzbank AG	STK	75.000,00	75.000,00	0,00	EUR	5,8240	436.800,00	1,29
DE0005439004	Continental AG	STK	2.700,00	1.800,00	3.800,00	EUR	169,3000	457.110,00	1,35
DE0007100000	Daimler AG	STK	24.700,00	4.200,00	14.200,00	EUR	53,5200	1.321.944,00	3,90
DE0005140008	Dte. Bank AG	STK	34.627,00	14.300,00	10.100,00	EUR	12,3250	426.777,78	1,26
DE0005810055	Dte. Borse AG	STK	4.400,00	2.800,00	3.900,00	EUR	73,5400	323.576,00	0,95
DE0005552004	Dte. Post AG	STK	11.800,00	0,00	3.300,00	EUR	25,1750	297.065,00	0,88
DE0005557508	Dte. Telekom AG	STK	95.900,00	0,00	12.400,00	EUR	15,2800	1.465.352,00	4,32
DE000A0HN5C6	Dte. Wohnen AG	STK	29.100,00	29.300,00	200,00	EUR	30,5250	888.277,50	2,62
DE000ENAG999	E.ON SE	STK	55.700,00	34.500,00	800,00	EUR	9,0260	502.748,20	1,48
DE000EVNK013	Evonik Industries AG	STK	5.800,00	2.000,00	2.100,00	EUR	26,7400	155.092,00	0,46
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	STK	18.800,00	8.900,00	2.100,00	EUR	65,8200	1.237.416,00	3,65
DE000HLG475	Hapag-Lloyd AG	STK	25.000,00	25.000,00	0,00	EUR	19,0000	475.000,00	1,40
DE0006047004	HeidelbergCement AG	STK	7.148,00	4.848,00	5.700,00	EUR	67,4700	482.275,56	1,42
DE0007314007	Heidelberger Druckmaschinen AG	STK	155.000,00	155.000,00	0,00	EUR	2,4810	384.555,00	1,13
DE0006231004	Infineon Technologies AG	STK	59.100,00	32.000,00	2.900,00	EUR	12,9750	766.822,50	2,26
DE0006219934	Jungheinrich AG -VZ-	STK	10.800,00	7.900,00	100,00	EUR	27,0150	291.762,00	0,86
DE0007193500	König & Baur AG	STK	9.300,00	9.300,00	0,00	EUR	45,6950	424.963,50	1,25
DE0005470405	Lanxess AG	STK	8.500,00	8.500,00	8.400,00	EUR	39,2800	333.880,00	0,98
DE0006483001	Linde AG	STK	2.400,00	0,00	1.600,00	EUR	125,3500	300.840,00	0,89
DE0006599905	Merck KGaA	STK	12.000,00	12.200,00	200,00	EUR	91,0500	1.092.600,00	3,22
DE0008430026	Münchener Ruckversicherungs - Gesellschaft AG	STK	1.100,00	0,00	1.200,00	EUR	150,2500	165.275,00	0,49
DE000LED4000	OSRAM Licht AG	STK	7.400,00	7.400,00	5.100,00	EUR	46,5400	344.396,00	1,01
DE0006969603	PUMA SE	STK	1.800,00	1.800,00	0,00	EUR	201,1000	361.980,00	1,07
DE0007164600	SAP SE	STK	22.700,00	0,00	12.100,00	EUR	67,1600	1.524.532,00	4,49
DE000SHA0159	Schaeffler AG	STK	42.000,00	42.000,00	0,00	EUR	11,8500	497.700,00	1,47
DE000A12DM80	Scout24 AG	STK	16.500,00	16.500,00	0,00	EUR	33,3550	550.357,50	1,62
DE0007236101	Siemens AG	STK	20.600,00	3.200,00	5.500,00	EUR	91,8100	1.891.286,00	5,57
DE0007493991	Strorer SE & Co. KGaA	STK	5.200,00	5.300,00	100,00	EUR	41,2450	214.474,00	0,63
DE0007664039	Volkswagen AG -VZ-	STK	11.100,00	11.200,00	100,00	EUR	108,3000	1.202.130,00	3,54
DE000WCH8881	Wacker Chemie AG	STK	4.500,00	4.500,00	3.600,00	EUR	78,4600	353.070,00	1,04
DE000ZAL1111	Zalando SE	STK	13.000,00	13.000,00	8.000,00	EUR	23,7100	308.230,00	0,91

# FVB-Deutscher Aktienfonds

WKN 976686  
ISIN DE0009766865

Halbjahresbericht  
01.01.2016 - 30.06.2016

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.06.16	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
							<b>26.563.243,54</b>	<b>78,27</b>
<b>Frankreich</b>								
FR0000120628	AXA S.A.	STK	25.500,00	10.000,00	7.200,00	EUR 17,8050	454.027,50	1,34
FR0000131104	Banque Nationale de Paris Paribas S.A.	STK	3.460,00	0,00	100,00	EUR 39,7550	137.552,30	0,41
FR0000120271	Total S.A.	STK	7.500,00	3.300,00	200,00	EUR 43,3800	325.350,00	0,96
							<b>916.929,80</b>	<b>2,71</b>
<b>Großbritannien</b>								
GB0002875804	British American Tobacco Plc.	STK	13.200,00	11.200,00	3.800,00	GBP 48,4300	769.470,39	2,27
GB0002374006	Diageo Plc.	STK	17.900,00	3.300,00	8.300,00	GBP 20,8650	449.546,82	1,32
GB0009252882	GlaxoSmithKline Plc.	STK	34.000,00	24.600,00	600,00	GBP 16,0450	656.632,16	1,93
GB0007099541	Prudential Plc.	STK	20.000,00	20.000,00	8.500,00	GBP 12,5700	302.599,90	0,89
GB00BH4HKS39	Vodafone Group Plc.	STK	213.200,00	67.700,00	5.900,00	GBP 2,2765	584.195,72	1,72
							<b>2.762.444,99</b>	<b>8,13</b>
<b>Luxemburg</b>								
LU0061462528	RTL Group S.A.	STK	8.000,00	8.000,00	0,00	EUR 73,4800	587.840,00	1,73
							<b>587.840,00</b>	<b>1,73</b>
<b>Niederlande</b>								
NL0000235190	Airbus Group SE	STK	9.400,00	6.400,00	3.400,00	EUR 51,7300	486.262,00	1,43
NL0000303600	ING Groep NV	STK	49.600,00	37.700,00	10.500,00	EUR 9,1790	455.278,40	1,34
NL0000009355	Unilever NV	STK	4.900,00	0,00	0,00	EUR 41,9100	205.359,00	0,61
							<b>1.146.899,40</b>	<b>3,38</b>
<b>Schweiz</b>								
CH0038863350	Nestle S.A.	STK	12.200,00	7.500,00	1.000,00	CHF 75,1500	847.269,20	2,50
CH0244767585	UBS Group AG	STK	18.700,00	0,00	13.000,00	CHF 12,5700	217.224,84	0,64
							<b>1.064.494,04</b>	<b>3,14</b>
<b>Summe Aktien</b>							<b>33.041.851,77</b>	<b>97,36</b>
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>								
<b>Schweiz</b>								
CH0012032048	Roche Holding AG Genussscheine	STK	3.000,00	0,00	400,00	CHF 256,1000	710.008,32	2,09
							<b>710.008,32</b>	<b>2,09</b>
<b>Summe sonstige Beteiligungswertpapiere</b>							<b>710.008,32</b>	<b>2,09</b>
<b>Summe börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>33.751.860,09</b>	<b>99,45</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>33.751.860,09</b>	<b>99,45</b>
<b>Derivate</b>								
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)								
<b>Aktienindex-Derivate</b>								
Forderungen/Verbindlichkeiten								
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>								
DAX Performance-Index Future September 2016		EUX EUR		Anzahl -12			-95.550,00	-0,28
<b>Summe der Aktienindex-Derivate</b>							<b>-95.550,00</b>	<b>-0,28</b>
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>								
<b>Bankguthaben</b>								
<b>EUR-Bankguthaben bei:</b>								
Frankfurter Volksbank eG		EUR	240.105,79				240.105,79	0,71
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>240.105,79</b>	<b>0,71</b>
<b>Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>							<b>240.105,79</b>	<b>0,71</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>								
Dividendenansprüche		EUR	27.715,02				27.715,02	0,08
Steuerrückerstattungsansprüche		EUR	45.857,99				45.857,99	0,14
Forderungen aus Anteilumsatz		EUR	9.539,52				9.539,52	0,03
<b>Summe sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>83.112,53</b>	<b>0,25</b>

# FVB-Deutscher Aktienfonds

WKN 976686  
ISIN DE0009766865

Halbjahresbericht  
01.01.2016 - 30.06.2016

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.06.16	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>								
	Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-41.265,99				-41.265,99	-0,12
<b>Summe sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>-41.265,99</b>	<b>-0,12</b>
<b>Fondsvermögen</b>							<b>33.938.262,42</b>	<b>100,00</b>
Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.								
Anteilwert						EUR	42,85	
Umlaufende Anteile						STK	792.036,00	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								99,45
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								-0,28

## Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 30.06.2016 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 30.06.2016
Devisenkurse	Kurse per 30.06.2016

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Britisches Pfund	GBP	0,830800 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,082100 = 1 Euro (EUR)

### Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel	
A	Amtlicher Börsenhandel
B) Terminbörse	
EUX	EUREX, Frankfurt
C) OTC	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

### Börsengehandelte Wertpapiere

#### Aktien

##### Dänemark

DK0060534915	Novo-Nordisk AS	STK		0,00	3.600,00
--------------	-----------------	-----	--	------	----------

##### Deutschland

DE0006062144	Covestro AG	STK		5.000,00	5.000,00
DE0008232125	Dte. Lufthansa AG	STK		7.600,00	40.700,00
DE0008019001	Dte. Pfandbriefbank AG	STK		0,00	31.900,00
DE0005785802	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	STK		2.700,00	8.100,00
DE0006602006	Gea Group AG	STK		5.500,00	10.700,00
DE000A13SX22	Hella KGaA Hueck & Co.	STK		6.300,00	6.300,00
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA -VZ-	STK		0,00	4.500,00
DE0006070006	Hochtief AG	STK		1.700,00	4.000,00
DE000A1PHFF7	Hugo Boss AG	STK		2.300,00	2.300,00
DE000KSAG888	K+S AG	STK		3.000,00	17.500,00
DE0007257503	Metro AG	STK		0,00	9.700,00
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG	STK		0,00	2.000,00
DE000A1H8BV3	Norma Group SE	STK		1.600,00	5.500,00
DE000PSM7770	ProSiebenSat.1 Media SE	STK		1.100,00	5.000,00
DE0007030009	Rheinmetall AG	STK		3.500,00	3.500,00

# FVB-Deutscher Aktienfonds

WKN 976686  
ISIN DE0009766865

Halbjahresbericht  
01.01.2016 - 30.06.2016

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
DE0007037129	RWE AG	STK		14.700,00	14.700,00
DE0007500001	ThyssenKrupp AG	STK		13.500,00	13.500,00
<b>Frankreich</b>					
FR0000121014	LVMH Moet Hennessy Louis Vuitton SE	STK		0,00	2.200,00
FR0000121972	Schneider Electric SE	STK		5.000,00	5.000,00
<b>Großbritannien</b>					
GB0031348658	Barclays Plc.	STK		282.300,00	282.300,00
GB0008762899	BG Group Plc.	STK		7.200,00	32.200,00
GB0005405286	HSBC Holdings Plc.	STK		0,00	37.400,00
GB0004544929	Imperial Brands Plc.	STK		6.700,00	9.700,00
GB0008706128	Lloyds Banking Group Plc.	STK		510.500,00	697.300,00
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group Plc.	STK		0,00	2.100,00
GB00B03MLX29	Royal Dutch Shell Plc. -A-	STK		19.300,00	32.500,00
<b>Italien</b>					
IT0003132476	ENI S.p.A.	STK		8.000,00	8.000,00
IT0000072618	Intesa Sanpaolo S.p.A.	STK		37.900,00	207.100,00
<b>Schweiz</b>					
CH0012005267	Novartis AG	STK		0,00	10.000,00
<b>Spanien</b>					
ES0178430E18	Telefonica S.A.	STK		0,00	408,00

# FVB-Deutscher Aktienfonds

WKN 976686  
ISIN DE0009766865

Halbjahresbericht  
01.01.2016 - 30.06.2016

## Anhang gem. §7 Nr. 9 KARBV

<b>Anteilwert</b>	<b>EUR</b>	<b>42,85</b>
<b>Umlaufende Anteile</b>	<b>STK</b>	<b>792.036,00</b>

### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Frankfurt am Main, 1. Juli 2016

**Union Investment Privatfonds GmbH**  
- Geschäftsführung -

## Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH  
60070 Frankfurt am Main  
Postfach 16 07 63  
Telefon (069) 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:  
EUR 238,270 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2015)

## Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

## Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke  
Vorsitzender  
(Vorsitzender des Vorstandes der Union Asset Management Holding AG, Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm  
Stv. Vorsitzender  
(Mitglied des Vorstandes der Union Asset Management Holding AG, Frankfurt am Main)

Prof. Stefan Mittnik, Ph.D.  
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)  
Ludwig-Maximilians-Universität München

## Geschäftsführer

Dr. Frank Engels  
Giovanni Gay  
Dr. Daniel Günnewig  
Björn Jesch  
Klaus Riester

## Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A., Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Service Bank AG, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Austria GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Quoniam Asset Management GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Immo Kapitalanlage AG.

Herr Professor Stefan Mittnik ist unabhängiges Mitglied im Aufsichtsrat der Union Investment Institutional GmbH.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A., stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Dr. Daniel Günnewig ist Mitglied des Vorstands der R+V Pensionsfonds AG.

## Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,  
Frankfurt am Main

## Vertriebs- und Zahlstellen in der Bundesrepublik Deutschland:

Frankfurter Volksbank eG  
Börsenstraße 7 – 11  
60313 Frankfurt am Main  
Sitz: Frankfurt am Main

## Anlageausschuss

Helmut Ochs  
Mitglied des Vorstands

Harald Stroh  
Mitglied des Vorstands

Stefanie Bessin  
Direktorin

Harald Fink  
Stv. Abteilungsleiter

Oliver Herzog  
Bereichsleiter

## **Verwahrstelle**

Frankfurter Volksbank eG  
Börsenstraße 7 – 11  
60313 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 2172-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
EUR 72.618.804,36

Eigenmittel:  
EUR 1.106.583.664,45

(Stand: 30. April 2016)

## **Abschluss- und Wirtschaftsprüfer**

Ernst & Young GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Mergenthalerallee 3-5  
65760 Eschborn

Stand: 30. Juni 2016,  
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH  
Weißfrauenstraße 7  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon 069 58998-6060  
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:  
[privatkunden.union-investment.de](http://privatkunden.union-investment.de)